

April 7^{te} 9.

Geytes (für Kindermann)

Hr. Messrs 75. et au L. Thummes,
 bestmögliche Aufsicht, das die Leuchtlicht
 monnachten. Hr. Landen Bremen probirt
 & bis dato auf keine Weise gegutet ist.
 fernerfalls sind auch die Spring gegutet
 gegen die Leuchtlicht, in dass es nicht aus
 dem Leuchtlicht. Underschied zeigt es nicht
 den Leuchtlicht & ferner ist die Leuchtlicht eine
 große Arbeit auf Bremen zu verfahren, bis
 es nicht ist. Leuchtlicht ist die Leuchtlicht
 werden kann. Was Directorstelle betrifft
 so ist es damit noch gute Weise. Es werden
 auch keine Leuchtlicht gutgepflegt, bis
 der event. Procep. genommen ist & besser
 diese Leuchtlicht auf Bremen Leuchtlicht
 übertragen sind, gleiches ist Leuchtlicht, das
 die Leuchtlicht es eine Directorstelle

S F Bk 1 German letter 461 (transcribed to modern German by Heinz Baumann)

April 7th [189]7

Geehrter Herr Kindermann!

Ihr Werthes v. 5. Ct an L. Thurnauer beantworte dahin, dass die Sunlight Co. momentan Ihre & andere Brenner probirten & bis dato noch keine Order gegeben haben. Jedenfalls wird Ihnen der Vorzug gegeben. Sayen Sie beruhigt, ich lasse es nicht aus den Augen. Vorderhand hapert es mit den Strümpfen & fürchtet sich Sheldrath [spelling?] eine grosse Order auf Brenner zuertheilen, bis er richtige Strümpfe hat & bis geliefert werden kann. Was Directorstelle betrifft so hat es damit noch gute Weile. Es werden Ihnen keine Shares gutgeschrieben, bis der event. Process gewonnen ist & bevor diese Shares auf Ihren Namen übertragen sind, glaube ich kaum dass die Sunlight Co eine Directorstelle einräumen, da jeder Director nach den Statuten der Gesellschaft eine bestimmte Qualification in Actien besitzen muss. Vorderhand ist meiner Ansicht nach die Hauptsache 1) gute Mäntel, 2) der Process. Bis jetzt hat die Sunlight Co. nur das Recht gekauft, auf eigenen Kosten Ihr Patent hier auszufechten. Erst nachdem dieser Process gewonnen, ist der Handel complet & bin ich darum auch gerne bereit, Ihre Interessen hier als Director zu vertreten. Vorher möchte dies nicht thun. Da meine Firma den Verkauf Ihrer Strümpfe etc. eventuell ebenfalls haben möchte, so ist es fraglich ob ich eine Directorstelle überhaupt annehmen kann. Directors Meetings finden in der Regel einmal per Woche statt & Directors Renumeration wird wohl £ 100.- per annum sein.

Ueber letzteren Punkt werde näheres erfragen.

Grüssend Ihr
S. Falk.

SF Bk 1 German letter 461 (transcribed to modern German by Heinz Baumann, translated by Willemina Venema, with "Englishing" by Heinz Baumann)

April 17th 1897

Dear Mr. Kindermann!

I respond to your letter from 5th of this month to L. Thurnauer, by informing you that the Sunlight Company has recently tested your and other burners, and as of this date has not yet placed an order. In any case, you will receive preferential consideration. Please, rest assured, I will keep an eye on it. At the moment, the mantles fail, and Sheldrath [spelling?] won't place a large order of burners, until he has the correct mantles & these can be delivered.

In regards to the position of Managing Director, we still have some time for that. You'll not receive any shares until the possible lawsuit has been won. And until the shares are transferred to your name, I don't think that the Sunlight Company will offer a seat as Director because, according to the company's bylaws, each director has to own a specific amount of shares. As I see it the main issues are now 1) good mantles 2) the lawsuit. Up until now the Sunlight Company only bought the right to defend here their patent at their own expense. Only after this case is won and the business is complete, I will gladly represent your interests as Director. I will not do so before. Since my company perhaps also wishes to market your mantles, it will be questionable whether I can accept a position as director. Directors will normally meet once per week and the director's compensation will probably be 100 pounds per year.

Regarding the last item, I will inquire about that point.

Greetings, your,

S. Falk.